



PRESSEMITTEILUNG

24. Mai 2017

Statistik über Investmentfonds im Euro-Währungsgebiet: Erstes Quartal 2017

- Im ersten Jahresviertel 2017 belief sich der Bestand an von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebenen Anteilen auf 10 464 Mrd € und war damit 419 Mrd € höher als im Schlussquartal 2016.
- Die Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) stockten ihre Bestände an von Emittenten aus der übrigen Welt begebenen Anteilsrechten wie auch Schuldverschreibungen auf. Gleichzeitig gingen ihre Bestände an von Ansässigen im Euroraum emittierten Schuldverschreibungen zurück, und die entsprechenden Bestände an Anteilsrechten erhöhten sich.
- Die Rentenfonds verzeichneten im ersten Quartal 2017 Mittelzuflüsse in Höhe von 85 Mrd €. Bei den Gemischten Fonds betrugen die Zuflüsse im selben Zeitraum 51 Mrd €.
- Der Bestand an von Geldmarktfonds begebenen Anteilen lag bei 1 190 Mrd € und damit 45 Mrd € über dem im vierten Quartal 2016 verzeichneten Wert.

Begebung von Investmentfondsanteilen durch Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)

Abbildung 1: Emission von Investmentfondsanteilen
(vierteljährliche Veränderungen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)

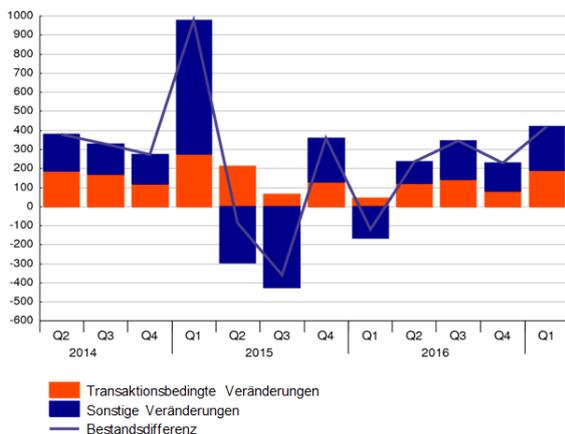
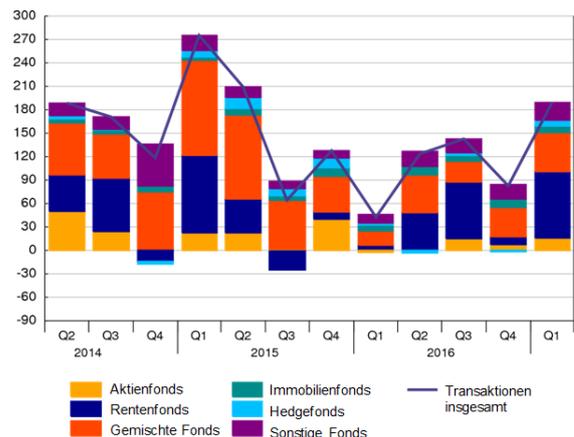


Abbildung 2: Transaktionen nach Arten von Investmentfonds
(vierteljährliche Stromgrößen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Im ersten Jahresviertel 2017 war der Bestand an von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebenen Anteilen 419 Mrd € höher als im vierten Quartal 2016. Maßgeblich hierfür waren Preisänderungen im Umfang von 230 Mrd € sowie ein Nettoabsatz von Investmentfondsanteilen in Höhe von 189 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate der von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebenen Anteile belief sich – auf Basis der Transaktionen berechnet – im ersten Quartal 2017 auf 5,7 %.

Was die **Aktiva der Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)** betrifft, so lag die Jahreswachstumsrate der Schuldverschreibungen im ersten Quartal 2017 bei 7,2%. Die in diesem Zeitraum getätigten Transaktionen wurden per saldo auf 90 Mrd € beziffert. Bei den Anteilsrechten belief sich die entsprechende jährliche Wachstumsrate auf 1,6%, wobei die Transaktionen per saldo 16 Mrd € betragen. Die Zwölfmonatsrate der gehaltenen Investmentfondsanteile belief sich im Berichtsquartal auf 7,8%, und die Transaktionen lagen per saldo bei 45 Mrd €.

Eine Aufgliederung nach **Arten von Investmentfonds** zeigt, dass für die von Rentenfonds begebenen Anteile im ersten Quartal 2017 eine Jahreswachstumsrate von 7,5% verzeichnet wurde. Der Saldo der Transaktionen in Rentenfondsanteilen betrug im selben Zeitraum 85 Mrd €. Bei den Aktienfonds ergab sich unterdessen eine jährliche Änderungsrate von 1,5%, und die Transaktionen wurden per saldo auf 16 Mrd € beziffert. Bei den Gemischten Fonds lagen die entsprechenden Werte bei 6,6% bzw. 51 Mrd €.

Nettoerwerb von Schuldverschreibungen und Anteilsrechten durch Investmentfonds nach Emittentengruppen

Abbildung 3: Schuldverschreibungen

(vierteljährliche Stromgrößen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)

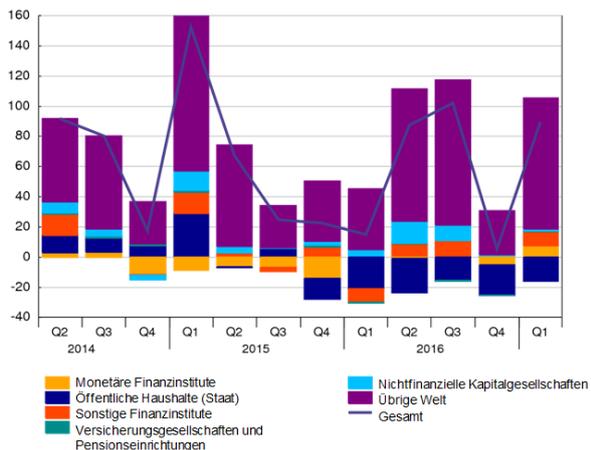
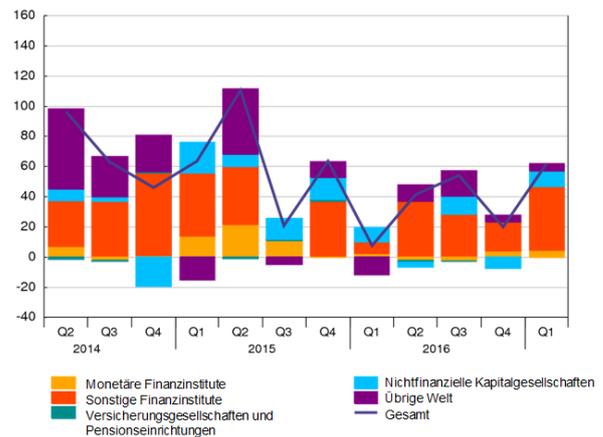


Abbildung 4: Anteilsrechte

(vierteljährliche Stromgrößen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Bei Betrachtung der **Bestände nach Emittentengruppen** ergab sich bei den von öffentlichen Haushalten begebenen Schuldverschreibungen eine Jahresänderungsrate von -7,7% im ersten Quartal 2017; dies entsprach Nettoverkäufen in Höhe von 16 Mrd €. Bei den von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften emittierten Schuldverschreibungen betrug die jährliche Zuwachsrate im Berichtsquartal 8,8%. Der Nettoerwerb dieser Papiere lag bei 1 Mrd €. Bei den von der übrigen Welt begebenen Schuldverschreibungen ergaben sich entsprechende Werte von 15,2% bzw. 87 Mrd €.

Der Bestand an von **Geldmarktfonds** begebenen Anteilen war 45 Mrd € höher als im vierten Quartal 2016. Zurückzuführen war diese Entwicklung auf Preisänderungen im Umfang von -5 Mrd € sowie auf einen Nettoabsatz von Geldmarktfondsanteilen in Höhe von 49 Mrd €. Die Zwölfmonatsrate der von Geldmarktfonds begebenen Anteile belief sich – auf Basis der Transaktionen berechnet – im ersten Jahresviertel 2017 auf 14,4%.

Was die **Aktiva der Geldmarktfonds** anbelangt, so lag die Jahreswachstumsrate der gehaltenen Schuldverschreibungen im ersten Quartal 2017 bei 13,5 %. Die in diesem Zeitraum getätigten Transaktionen beliefen sich per saldo auf 53 Mrd €. Darin spiegelten sich Nettokäufe von Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet wie auch außerhalb des Euro-Währungsgebiets begeben wurden, in Höhe von 31 Mrd € bzw. 22 Mrd € wider. Bei den Einlagen und Kreditforderungen betrug die jährliche Wachstumsrate im ersten Quartal 23,5 %, wobei sich der Saldo der Transaktionen auf 5 Mrd € belief.

Medianfragen sind an Frau Eszter Miltényi-Torstensson unter +49 69 1344 8034 zu richten.

Anmerkungen:

- *Die euroraumweiten Berichtspflichten gemäß Verordnung EZB/2013/38 vom 18. Oktober 2013 über die Statistik über Aktiva und Passiva von Investmentfonds traten ab dem Referenzzeitraum Dezember 2014 in Kraft. Darin sind auch sonstige Veränderungen berücksichtigt, die den statistischen Berichtsrahmen und die statistischen Berichtspraktiken in mehreren Euro-Ländern betreffen.*
- *Die Geldmarktfonds werden in dieser Pressemitteilung gesondert ausgewiesen, da sie gemäß dem statistischen Berichtsrahmen der EU zum Sektor der monetären Finanzinstitute zählen. Die Daten zu den Geldmarktfonds werden gemäß Verordnung EZB/2013/33 über die Bilanz des Sektors der monetären Finanzinstitute erhoben.*
- *Weitere Tabellen, Statistiken (darunter auch monatliche Daten) und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender der EZB können auf der Website der EZB unter „Statistics“, [„Investment fund statistics“](#) und [„The balance sheets of monetary financial institutions“](#) abgerufen werden.*

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Aktiva und Passiva der Investmentfonds im Euroraum

(in Mrd €; Bestand am Ende des Berichtszeitraums; Transaktionen und sonstige Veränderungen während des Berichtszeitraums)

	2016 Q4		2017 Q1			
	Bestand	Bestand	Veränderung des Bestands	Transaktionen	Sonstige Veränderungen ¹⁾	Veränderung gegen Vorjahr in % ²⁾
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds						
Aktiva						
Einlagen und Kreditforderungen	673	706	33	36	-3	6,6
Schuldverschreibungen	4 212	4 308	96	90	6	7,2
Emission durch Ansässige im Euroraum	1 988	1 977	-11	3	-14	-0,7
Emission durch Ansässige außerhalb des Euroraums	2 224	2 331	107	87	20	15,2
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	3 292	3 501	209	16	192	1,6
Emission durch Ansässige im Euroraum	1 187	1 279	92	16	76	1,8
Emission durch Ansässige außerhalb des Euroraums	2 105	2 221	116	0	116	1,5
Investmentfondsanteile (einschließlich Geldmarktfondsanteilen)	1 773	1 858	85	45	40	7,8
Emission durch Ansässige im Euroraum	1 518	1 597	79	41	38	8,6
Emission durch Ansässige außerhalb des Euroraums	255	261	6	5	2	2,9
Nichtfinanzielle Vermögenswerte	332	336	4	3	1	5,0
Sonstige Aktiva	835	936	101	-40	141	-30,2
Passiva						
Investmentfondsanteile	10 045	10 464	419	189	230	5,7
Entgegengenommene Kredite und Einlagen	302	314	12	15	-3	13,6
Sonstige Passiva	770	867	97	-54	151	-37,5
Gesamt	11 116	11 644	528	151	378	2,1
Geldmarktfonds						
Aktiva						
Einlagen und Kreditforderungen	223	227	4	5	-1	23,5
Schuldverschreibungen	883	933	49	53	-4	13,5
Emission durch Ansässige im Euroraum	409	439	31	31	-1	8,9
Emission durch Ansässige außerhalb des Euroraums	475	493	18	22	-3	18,1
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	1	1	0	0	0	112,7
Geldmarktfondsanteile	48	46	-2	-2	0	11,8
Sonstige Aktiva	8	8	-1	-1	0	-26,9
Passiva						
Geldmarktfondsanteile	1 146	1 190	45	49	-5	14,4
Entgegengenommene Kredite und Einlagen	1	4	2	2	0	44,9
Sonstige Passiva	16	20	4	4	0	43,9
Gesamt	1 163	1 214	51	56	-5	14,8

Quelle: EZB.

1) Zu den sonstigen Veränderungen zählen Neubewertungen aufgrund von Preis- und Wechselkursänderungen sowie statistische Reklassifizierungen.

2) Die Berechnung der Veränderung gegen Vorjahr in % erfolgt auf Basis der transaktionsbedingten Veränderungen, d. h. anhand eines Index des fiktiven Bestands, der sich (ausgehend von einer Basisperiode) aus der Division der transaktionsbedingten Veränderungen durch den Bestand zu Beginn des Zeitraums, auf den sie sich beziehen, ergibt. Nähere Einzelheiten hierzu finden sich in den Technical Notes zu den Abschnitten 2.1 bis 2.6 des EZB-Statistikberichts (abrufbar im Statistical Data Warehouse der EZB).